

KJW-Lagerzeitung 2015

Wichtige Infos

Zeltplatz:

Litzelmannshof bei Neukirch

Zeitraum:

02.08.2015 - 09.08.2015

Programmleiter:

Mareike Veese
Antonia Kapfer
Sofia Löffler
Hanni Veese
Elisabeth Fricker
Judith Roth
Jasmine Craciun
Yannic Köhler
Christoph Wagner
Moritz Müller
Tizian Rall

Küchenleiter:

Marla Faiß
Clara Schwab
Rahel Hildebrand
Markus Ziemann
Felix Remensberger



Teilnehmerliste:

Mädels

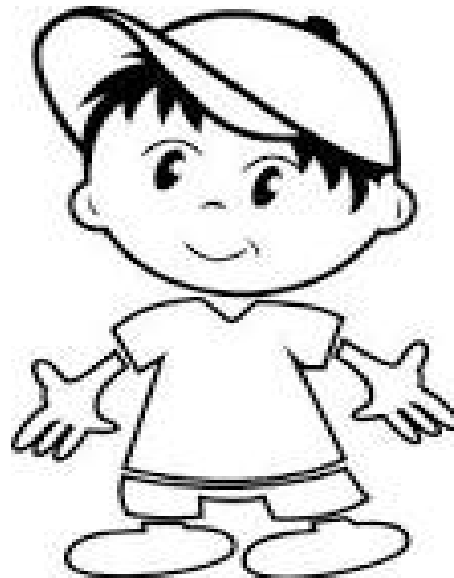
Fabienne Spörkel
Celina Spörkel
Lisa Matthiesen
Carolyn Lewandowski
Johanna Haug
Cora Matthiesen
Sophie Steinhauser
Carolin Köhler
Jessica Hermann
Lisa Müller
Josephine Jabs
Monika Möhrle
Laura Rothenhäusler



©www.ClipProject.info

Jungs

Fabian Craciun
Lucas Caglar
Kilian Hildebrand
Patrick Schwarzmann
Lukas Eisenbarth
Tobias Hau
Philipp Bartholomei
Luca Rall
Simon Göttner
Martin Göttner
David Wieland
Markus Manz
Oliver Schwarzmann
Raphael Fischer
Karl Haug
Benedikt Schwab



Das Lager im Überblick

	Programm	Tagesleiter	Essen
Sonntag	Ankommen der Teilnehmer, Kennenlernspiel	Hanni	Abends: Schinkennudeln mit Salat
Montag	Lagerverschönerungstag, mittags Großraumspiel	Sofia Mary	Morgens: Frühstück Mittags: Geschnitztes Abends: Tortellini
Dienstag	Stadtspiel in Wangen	Toni Elisabeth	Morgens: Frühstück Mittags: Maultaschen Abends: Burger
Mittwoch	Beginn Wanderlager	Moritz	Morgens: Frühstück Mittags: Vesper auf dem Weg Abends: Individuell nach Wanderlagergruppe
Donnerstag	Rückkehr Wanderlager, abends Nachtspiel	Tizi Moritz	Morgens/Mittags: Individuell nach Wanderlagergruppe Abends: Chili con Carne
Freitag	Galamatag	Judith Jasmine	Morgens: Brunch Abends: Spaghetti Bolognese
Samstag	Thementag „Unterwasser“	Chris Yannic	Morgens: Frühstück Mittags: Reis mit Fischstäbchen und Dillsoße Abends: Eintopf
Sonntag	Abbau und Heimfahrt	Hanni Tizi	Morgens: Frühstück Mittags: Ravioli

Tagesbericht Sonntag, 2. August 2015

Tagesleiter:Hanni

Wir trafen uns am Anfang des KJW-Lagers am Festplatz, dort haben wir ausgemacht, wer bei wem mitfährt. Als das geklärt war fuhren einzelne Autos los.

Nachdem wir am Lagerplatz ankamen durften wir schnell unsere Koffer aufräumen, da Toni ein Schuhkennenspiel mit uns spielte. Jeder musste seine beiden Schuhe in die Mitte werfen und alle mussten ein anderes Schuhpaar finden, wenn man sein Paar bekam musste man sich vorstellen.

Als jeder wieder seine Schuhe hatte, durften wir eine kleine Pause machen. Leider ging viel zu schnell das Lagerlied „Hello“ von OMFG los und ein Leiter erklärte uns alle Regeln. Kurz danach gab es Essen. Sie machten kurz ein Bannerapell.

In dieser Nacht gab es drei Überfälle, Gott sei Dank haben sie das Banner nicht geklaut.

Kleine Mädels



Tagesbericht Montag, 3. August 2015

Tagesleiter: Sofia und Mary

Da die kleinen Jungs es verpasst haben, einen Bericht zu schreiben, wird der Tag aus Sicht der Leiter kurz geschildert:

Am Montagmorgen wurden die Teilnehmer von den Tagesleitern Sofia und Mary geweckt, was sie sehr freute. Dann gab es leckeres Frühstück. Später war wie jeden Tag tolles Programm angesagt.

LAGERVERSCHÖNERUNGSTAG! Von allen geliebt und heiß herbei geseht. Wie der Name schon sagt, wird an diesem Tag das Lager verschönert. Jede Gruppe kümmerte sich um ein spezielles Gebiet. Sei es Müllstation, Lagerkreuz, Klowagen, Schürzen oder Loveboxen-alle waren glücklich und hatten großen Spaß unser Lager auf Vordermann zu bringen. Nach einem hervorragenden Mittagessen, das aus Geschnetzeltem und Reis bestand, hatten alle Zeit um in sich zu gehen. Gestärkt von Mutter Natur ging es nun an den nächsten Höhepunkt des Tages-ein Flunkyballturnier. Obwohl sich alle aufs Äußerste bemühten, konnte nur eine Gruppe gewinnen. Erschöpft, aber glücklich saßen nun alle beim Abendessen, das natürlich jedem schmeckte. Nach einer weiteren Ruhephase kleideten sich alle passend für den zweiten Überfallabend. Auch in dieser Nacht besuchten uns viele Überfäller, aber durch die großartige Motivation und Kraft aller Teilnehmer konnten wir unser wertvolles Banner erfolgreich verteidigen. Erfüllt von Zufriedenheit fielen alle in ihre Betten und urplötzlich in tiefen Schlaf, um am nächsten Tag fit wie ein Turnschuh für weitere zahlreiche Abenteuer zu sein.



Tagesbericht Dienstag, 4. August 2015

Tagesleiter: Toni und Elisabeth

Wie jeden Morgen sind wir um 8:45 Uhr aufgestanden und um 9 Uhr gab es dann Frühstück. Bis 12 Uhr hatten wir Freizeit, in der wir Karten spielten. Zum Mittagessen gab es Maultaschen mit Ketchup und Salat. Danach sind wir nach Haslach gelaufen und von dort mit dem Bus nach Wangen gefahren. Nach einer 20-minütigen Busfahrt wurden wir dort in 5 Gruppen aufgeteilt. Wir hatten 2 Stunden für das Stadtspiel Zeit, in denen wir 5 Stationen bewältigen und Fragen beantworten mussten. Bei Jassi und Toni erweiterten wir unser Wissen zur Ersten Hilfe. An der Station von Moritz und Mary mussten wir einen Schubkarren-Parkour machen. Elisabeth und Tizi waren an einem Spielplatz, dort bauten wir mit Sand unseren Lagerplatz nach. Judith und Sofia hatten sich als Obdachlose verkleidet, die sehr realitätsgetreu aussahen. Bei Chrizzz und Yannik wurden wir über das Leben der Mönche ausgefragt. Als wir dann wieder am Anfangspunkt waren kam das Abendessen mit einiger Verspätung. Doch die Wartezeit hatte sich gelohnt. Die Burger schmeckten sehr lecker. Um 19:30 Uhr kamen wir dann im Lager an und hatten bis 21:30 Uhr Freizeit. Dann haben wir eine Müllkette gemacht. Danach, um 10:00 Uhr, begann die Überfallszeit, in der zahlreiche Überfälliger kamen. Doch sie bekamen unser Banner NICHT.

Große Mädels



Entstandene Liedtexte bei der Station der Mönche

Unser Leben sei ein Fest,
Gottes Wort in unseren Ohren,
Jesu Blut in unserem Kelche,
Jesu Fleisch auf unseren Tellern.
Unser Leben sei ein Fest,
dieses Lager und das ganze Jahr.



Danke für dieses coole Lager,
danke für diese schöne Zeit,
danke, dass ihr für dieses Lager unsere Leiter seid.

Danke für das tolle Essen,
auch wenn's manchmal zu wenig ist.
Danke, dass ihr auf uns aufpasst und uns nachts beschützt.

In Teich da fällt'n Mensch,
recht laut, nicht still und leise!
Er war zwar nicht sehr dick,
doch zog er seine Kreise!
Wo menschliche Dummheit
auf unsere Erde trifft,
so rennt hinaus in euer Haus,
nichts, das uns noch hält.



Preiset den Herrn für seine Taten,
preiset ihn, denn er ist so gut.
Lobet ihn für seine Hilfe,
denn er ist immer da.

Wanderlagerberichte

Gruppe Mary und Elisabeth

Nach dem Frühstück packten wir unsere Sachen und begannen unsere Wanderreise. In Haslach merkte Mary, dass sie ihren Schlafsack und Elisabeth ihr Handy vergessen hatte, auf dem uns der Bauer erreichen konnte. Deshalb legten wir eine Pause ein und Mary rannte zurück und holte die Sachen. Dann liefen wir mit Umwegen und einem kleinen Einkaufsstopp nach Amtzell und erfrischten uns in einem Badesee. Dann liefen wir ohne größere Pause zu unserem Bauer, der in Muschen wohnte. Auf dem großen Hof wurden wir freundlich empfangen, insbesondere von einem Hund, namens Viva und süßen kleinen Katzenbabys. Tobias interessierte sich für die Traktoren und bekam eine kleine Führung über den Bauernhof. In der Zeit kochten wir in einem großen Kessel über dem Feuer Spaghetti, die wir danach aßen. Danach spielten wir bis zum Schlafen Karten. Am nächsten Morgen frühstückten wir Kuchen, frische Milch, Müsli und Nutellabrote. Nach dem wir uns verabschiedet hatten, brachen wir auf und gingen wieder zu dem Badesee wegen der großen Hitze. Dort blieben wir den ganzen Mittag und aßen das restliche Brot. Nach einer Schlammschlacht machten wir uns wieder auf den Weg für den letzten Abschnitt zu unserem Lager.

Gruppe: Raphael Fischer, Carolyn Lewandowski, Patrick Schwarzmann, Fabian Craciun, Philipp Bartholomei, Tobias Hau, Karl Haug und Sophie Steinhauser

Gruppe Yannic und Chrizzz

Heute lachte uns die Sonne ins Gesicht, als wir so gegen 12.20 Uhr in das Wanderlager los zogen. Zuerst machten wir uns auf den Weg nach Neukirch, wo wir uns Verpflegung und ein Gastgeschenk kauften. Nun wanderten wir zum Argendreieck, wo wir ausgiebig badeten. Erfrischt vom kalten Wasser machten wir uns auf zu unserem Bauernhof. Dort trafen wir so gegen 19.30 Uhr ein. Nachdem unsere Bäuerin uns unseren Schlafplatz gezeigt hatte, gingen wir zum 5 Minuten entfernten Blausee, wo wir nach dem Baden Hot Dogs aßen. Danach legten wir uns unter den Sternenhimmel in unsere Schlafsäcke, lasen Zeitschriften und redeten. So schliefen wir müde und zufrieden ein. Am nächsten morgen, als alle wach waren, frühstückten wir Kuchen und Brot mit Marmelade und Nutella, wobei uns viele Fliegen

Gesellschaft leisteten. Danach packten wir unser Zeug und gingen nochmals baden. Nun, so gegen 12 Uhr, ging es in Richtung Heimatzeltlager. Doch davor jagten unsere Leiter uns, samt Gepäck in der prallen Hitze einen steilen Berg hoch. Doch trotz allem erreichten wir so gegen 13:30 Uhr als erste den Zeltplatz. Total fertig gingen wir im Bach baden, was sehr erfrischte. So ging wieder ein schöner aber sehr anstrengender Tag zu Ende.

Gruppe: David Wieland, Simon Göttner, Fabienne und Celina Spörkel, Oliver Schwarzmann, Laura Rothenhäusler, Monika Möhrle

Gruppe Toni, Judith und Tizi

Als nach dem Frühstück bekannt gegeben wurde, in welcher Gruppe wir sind, packten wir alles in unsere Rucksäcke und richteten unser Zeug. Als wir dann mit Proviant versorgt waren, liefen wir los. Als wir nach eineinhalb Stunden in Amtzell angekommen waren, kauften wir bei Netto Lebensmittel ein und trafen dort auch noch zwei andere Gruppen. Nach einer weiteren dreiviertel Stunde laufen, hatten wir den richtigen Ort erreicht, doch leider das Haus nicht gleich gefunden. Nach einer Weile Suchen fanden wir ihn dann. Nach einer netten Begrüßung der Familie begannen wir dann uns im Partyraum einzurichten. Da es sehr warm war versorgte uns Frau Schnell mit Eis und kalten Getränken. Kurz darauf bekamen wir dann Besuch einer anderen Gruppe, die noch nicht an ihrem Ziel angekommen war. Die ganze Gruppe spielte, sprang Trampolin oder machte eine Wasserschlacht. Nach einer Weile begannen wir Würstchen, Fleisch, Kartoffeln und Käse zu grillen. Als wir nach dem Essen einer Melone ein Gesicht verpassten begannen Toni, Caro, Markus und Cora sie auszulöffeln. Wir spielten den ganzen Abend Karten, lasen Heftchen und hatten es lustig. Leider waren im Partykeller viele Fliegen und Mücken, weshalb uns das Einschlafen schwer fiel. Am nächsten Morgen waren alle schon (verhältnismäßig) früh auf. Wir frühstückten Pfannkuchen und Brot mit Nutella und Marmelade. Leider gingen die Pfannkuchen kaputt und wir hatten alles dreckig. Deshalb räumten wir eine Weile unter Tonis Aufsicht auf. Später spielten wir Foltern und jeder wurde gefoltert außer Lisa. Wir packten danach alles ein und brachten das Geschenk zum Bauern. Als wir ungefähr um 12:00 wieder zurück liefen war es so unerträglich heiß, dass wir bei jedem Schatten Pause gemacht haben. Aber trotzdem kamen wir an und zwar als zweite. Für uns war es glaub alle trotz des Wanders eine schöne Zeit.

Gruppe: Cora Matthiesen, Lisa Müller, Lucas Eisenbarth, Lukas Caglar, Caro Lewandowski, Markus Manz, Johanna Haug

Gruppe Moritz und Jassi

Mittags sind wir los gegangen,
und an jedem schatt'gen Platz verhangen.
Die Pausen waren wunderschön,
im Gegensatz zum weitergeh'n.
Das Wetter, das war mächtig heiß,
am ganzen Körper lief der Schweiß.
Wir liefen zügig nach Amtzell,
besorgten alles äußerst schnell.
Wir kamen an am Nachtquartier
und sagten: „Man, wie schön ist's hier!“
Zum Trinken gabs Milch frisch und kühl,
bei Stallarbeit halfen wir viel.
Wir machten uns zum Grillen auf,
das Schicksal nahm seinen Lauf.
Wurst und Steak fiel in die Flammen,
und sind nur noch am Rost geblieben.
Doch jeder hatte gut gegessen,
und die Strapazen war'n vergessen.
Nachts wollten wir überfallen gehen,
konnten jedoch kein Lager sehen.
Die Sterne waren wunderschön,
hielten uns ab vom Schlafen geh'n.
Um die Sterne weiter zu betrachten,
beschlossen wir draußen zu übernachten.
Am nächsten Morgen ausgeruht,
ein jeder seinen Rucksack lud.
Wir hielten Ausschau nach kühlen Seen,
denn wir wollten baden gehen.
Als wir dann den See gefunden,
badeten wir für viele Stunden.
Nach dem Baden voller Glück,
kehrten wir nach Haus zurück.
So sagte schon Konfuzius:
Das Wandern ist des Müllers Lust.

Produced and designed by
Bene und Moritz



Gruppe: Benedikt Schwab, Josephine Jabs, Jessica Hermann, Luca Rall, Martin Göttner, Kilian Hildebrand und Lisa Matthiesen

Tagesbericht Freitag, 7. August 2015

Tagesleiter: Judith und Jasmine

Alle waren schlaftrunken, als wir so gegen 4 Uhr nachts mit lautem Getröte aus den Betten gejagt wurden. Die Leiter hatten sich ein brutal tolles Spiel einfallen lassen, das die Kinder sehr erschöpfte und alle danach lange schliefen. Denn am nächsten Tag war Galamatag. Wie gewohnt waren ein paar Kleinere schon früher wach, aber das hielt die Größeren, die nicht geschlafen hatten nicht davon ab bis nach 12 Uhr in ihren Betten zu bleiben. Nachdem manche schon zum dritten Mal gefrühstückt hatten kam der Vikar und machte mit uns einen langen und sehr heißen Gottesdienst. Nach dieser großen Hitze sprangen fast alle in den Bach um sich abzukühlen und dann war der Tag auch schon vorbei.

Mittlere Jungs



Tagesbericht Samstag, 8. August 2015

Tagesleiter: Chris und Yannic

Wir wurden wie immer veeeeel zu früh geweckt. Dann haben wir gefrühstückt und uns wurde gesagt, dass heute Thementag sei! Morgens war es unsere Aufgabe T-shirts zu bemalen, Hymnen zu schreiben und unsere Logos zu gestalten. Dann sind wir in einen Wettstreit gegeneinander angetreten, dabei gewann haushoch das Team Sitnalta. Dann hatten wir Freizeit und dann gab es Abendessen. Am Abend gab es einen Kinderüberfall, wobei die Gruppe 1 gewann. Danach gingen wir schlafen.
Große Jungs



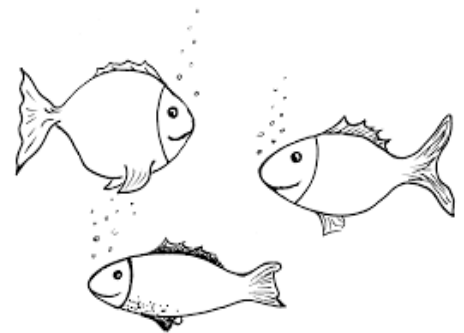
Hymnen

Melodie: Das Kannibalenlied

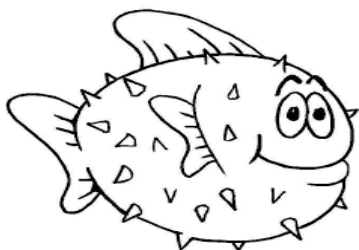
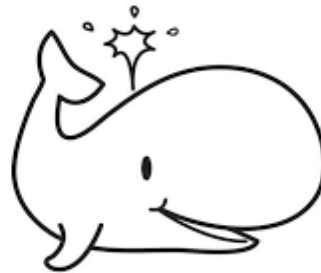
Durch finstere Wassergräben der Wind die 8 Buchstaben trägt. Allein durch das Wasser verbunden der Gegner um Gnade fleht. Wer hat das schönste Wappen mit den besten Zahlen signiert? Wer braut mit Seegras sein eignes Bier und ist breiter als ein Stier? Sitnalta an die Macht Party machen bis es kracht. Sitnalta, geile Stadt, wir machen alle anderen platt.

Melodie: Drei kleine Fische

Ein kleines Städtchen liegt tief im Meer
blub blub blub blub
Da gibt es ein großes Fischeheer
blub blub blub blub
Früher war das ein normaler Ort
doch da nahm das Meer alles wieder fort.



Melodie: Tief im Wald da steht ein Haus
Tief im Meer da schwimmt ein Haus,
schaut ein Fisch zum Fenster raus,
kommt ein Walfisch angerannt,
klopft an die Wand.
Hilfe, Hilfe, hilf mir doch,
sonst jagt mich der Fänger noch.
Walfisch, Walfisch schwimm herein,
reich mir deine Flosse.



Melodie: Negeraufstand

Fische Aufstand in Aqua Bucht-Bucht,
Harpunen peitschen durch das Nass,
auf den Straßen von Aqua Bucht-Bucht
werden Wale umgebracht.

Ref.: Blubb.....

In den Meeren schwimmen Wale,
denn sie flüchten vor der Qualle.
In den Bäuchen stecken Messer,
mit der Aufschrift Wale-Fresser.

Tagesbericht Sonntag, 9. August 2015

Tagesleiter: Hanni und Tizi

Wir mussten heute morgen früh aufstehen, da wir noch viel Arbeit hatten. Kurz danach aßen wir wie immer ein normales Frühstück. Als alle fertig waren, sagten sie unsere Gruppen für das Aufräumen. Es gab eine Zeltegruppe, eine Heringgruppe, eine Schleppgruppe, eine Lappengruppe, eine Dusch- und Klowagengruppe und eine Küchengruppe. Nun hatten wir 30 Minuten Zeit um unsere Koffer zu packen.

Nachdem fingen wir an in den verschiedenen Gruppen aufzuräumen. Als alle fertig waren aßen wir Ravioli (von Maggi), das schmeckte allen.

Leider kamen da schon die Eltern und wir verabschiedeten uns traurig.

Auf ein neues KJW-Lager 2016

Kleine Mädels



Charakterisierung Mädels

Fabienne Spörkel

voll ne süße <3, Fusballerin, süß, voll chillig, bissle anhänglich, klein und nett, mei Schwester, chillig

Celina Spörkel

kann gut massieren, mag Tattoos, super motiviert, süß, Fusballerin, ist cool, blaue Augen, noch kleiner und nett <3

Lisa Matthiesen

Brudiii <3, beste Flunkyball-Spielerin, nice, HLG <3, Beste Aufpasserin, versautes Kind:), Katzen können auch Brot essen, hat eine scheene Brille, KJW

Carolyn Lewandowski

„verkext“, ich will ein Autogram, nice, Beste Trösterin, ist hier die Beschte, ist cool, süß, nett, voll die hübschen Haare, ist super cool

Johanna Haug

voll die gute Freundin, ist immer für einen da, voll die geile Socke, isch die Beschte, 's Jojole, ignorieren und blockieren, Karls Schwester →will ihn gegen einen Hund eintauschen

Cora Matthiesen

voll nett, Handyladekabel(gerät)!!!, ist cool, steht auf Tobi, lässt sich stechen von Bienen, HLG<3, komisch, Mika →große Liebe, Simon(meine große Liebe), Wal

Sophie Steinhauser

voll nett, Cello, nice, ABLABF, mega kreativ, vom Kicker gefallen, hübsche Haare, super symphatisch, ist künstlerisch

Carolin Köhler

kann gut zeichnen, a ganz Nette <3, Rom'14, schöne Haare, ultra cool, SESM, Yannics Schwester, Cello, süße Maus

Jessica Hermann

nice, ist cool, Schwester vom David, zexy, mag Herr Hertrampf, mega hübsch, piepsige Stimme, J+M=<3, voll süß, hat eine scheene Brille

Lisa Müller

hat auch rote Haare, m Moritz sei Schwester, Flunky-Ball-Talent, meine Masseurin NR.1, Markus <3, wünscht sich Glitzerbeine, schlägt wehrlose Leiter, die das toll finden, „ Du Ashloch“

Josephine Jabs

nice, Josie, Welfentheater →Charlotte, Oli <3, voll nett, hübsch und süß, mega fröhliches Lachen, voll braun

Monika Möhrle

Landwirt<3, Monika von den Zelten, nice, chillig, Lager-Geschichten-Autorin, meine Große, voll nett, Bäuerin

Laura Rothenhäusler

nice, Rom'14, Teili mit 16, Schlumpf <3, meine Süße, die hat aber viel um die Ohren, szexiiii, flittern mit Ralls

Charakterisierung Jungs

Fabian Craciun

kann voll gut Fußball spielen, Brudiii <3, Schaffer, cooler Typ, voll süß, korrekt, HLG, Celina, immer gut drauf, Jassi's Bruder

Lucas Caglar

Geburtstagskind, ein super „ durch den Bach“-Führer, Cagi, witzig, geiler Typ, nett, hat immer Süßis dabei

Kilian Hildebrand

cool, Wuschelhaare, beschder Bruder, coolster Reporter du weisch Schuppkarren, Russa-Stürma, Cora <3, Sonja <3, voll die coole Brille, HLG

Patrick Schwarzmann

Captain Boba, #ghörteigentlichindgroßeMinistunde, Patrux, hat leckere Süßigkeiten dabei, Schummler, Schwester vom Oli, kleiner Mörder

Lukas Eisenbarth

stöhnt die ganze Nacht, Cora <3, Energy-Drinks, den brauchen wir doch beim Catchen, ist gut in Clash of Clans

Tobias Hau

echter Angler, Holzbeinkapitän, Grasdackel, Cora <3, Celina, Fabienne, Felix ???

Philipp Bartholomei

hat immer Schips, 'schuldigung, lass mal Negern, lass mal schniefen, Bartholomääää, cool, netter Typ

Luca Rall

Laura <3, Jassi <3, isch scho en netter !, mein Beby <3, Bro, in Love

Simon Göttner

Cora <3, kratzt der mich einfach mit nem Grashalm

Martin Göttner

isch in den Bach gefallen, Latzhose, Jessica <3, subber Massierer, Du Bauer ??, nachts auf der Wiese ringen

David Wieland

hat Angst andere Leute weh zu tun, Kollegah 2.0, bizzate verpeilt, Caro K. <3, kann voll gut zeichnen, Six Pack, ist super cool, süß

Markus Manz

keiner macht den wääääg!, bester DUAL-Gegner, HLG, hat nen coolen Hut, Rahel<3, Kanisterliebe, das mit der Uhrzeit musste nicht sein oder ?!

Oliver Schwarzmann

cooler Tüp, Laura+Josie+Oli <3, cooler Ministundenleiter, Josie <3, Rahel <3, „Schummler“, Schwester von Patrizia

Raphael Fischer

macht gern Leute nass, bricht mir irgendwann noch die Nase, Persönlicher Psychologe, HLG, cooler Ministundenleiter, Schuhgröße 48,5 Rahel <3

Karl Haug

Kuscheln am Banner, Posaune, Söhne Manfreds, Tennisarm vom Posaunespielen, Rahel<3, HLG, witzig, Jojo's Brudi

Benedikt Schwab

King Bene, Wrecking Ball Zäpfchen, ich will seuchen wo ich will!, Dichter, nett, Bene der Freipisser, Felix <3, Ferdis Erbe, Wespenfreund

Charakterisierung Leiter

Mädels

Rahel Hildebrand

seit 180 Jahren, kocht lecker, muss es sich aber selbst eingestehen, Schmutz, Ritaliin, verrückte Singpartnerin, Jungsklo-Besucherin, Hübsch, des Essen heute ist soooo Lecker, Rotkappenpartyschweschter, Aaaaal, hat ne scheene Brille

Jasmine Craciun

ich hass dich du Papiertütengesicht, meine Cheffin für einen Tag, Künstlerisch hochbegabt, voll hübsch, Küchenparty, Frau Weihnachten, Lager-Fotografin, #Channingtatumselfie, KOI ZEIT-OPERIERE, tut deine Lippe immernoch weh?

Judith Roth

Judith + Chris= <3, Melli, Geburtstagsgeschenk vergessen aufzumachen, Judith Syndrom, Massage-Gutschein, Mitgruppenleiter, Müllfrau, beste Bauern-Kommunikations-Beauftragte, stöhnt gern, hat ne scheene Brille

Elisabeth Fricker

Schnittmenge, süß, Tizi <3, der war sooo klein, Sabeth, Hä Kannibalen hat gar nicht 3 Buchstaben ??, Liebt Faber, hat nie ne Hose an !!, Lisbeth, beste Wanderlagermitleiterin

Clara Schwab

FV-Logo, Lagergeburtstagskind, voll die Süße, Melli<3, hat ne scheene Brille, Küche, love is an open door, musikalisch, Felix, meine allerliebste „Rotkappenparty-TheaterAG-Konstanz-Haaaaaalbe“-Schweschter, kann schön malen

Johanna Veeseer

Hanni <3, leider nicht da :(, Gute Besserung, ist wieder da !, Hanni + Melli <3, Mary's Schwester, Beste Waffel-Partnerin -vermiss dich-, Tierfreundin, liebste kleine Schwester auf der ganzen Welt, nett

Sofia Löffler

beste Gruppenleiterin, ist cool, kann gut improvisieren (Zensur), magenta, Schimmelfuß, nett, pennt einfach auf unserer Matratze, „die denken bestimmt ne Blume, weil ich so bunt bin!“, Yannic stinkt ,Felix stinkt, Melli <3

Marla Faiß

HLG, Tschuldigung la Boss, das Essen heute ist soooo lecker, Nanni <3, Küchenstress for life, „Allah, Jehova,Gott-Jungs duzt mich doch einfach!“

Antonia Kapfer

böse zu den kinnos, beste Waffel-Partnerin, lacht Moritz M. Total komisch aus, ich hab gehört, dass es mich sympathischer macht, wenn ich Leute mit ihrem Vornamen anrede, KOI ZEIT-OPERIERE, nimmt Drogen per Melone, beschte Sockengespräche

Mareike Veese

Cousine von Hanni, Lageromi, wünscht sich Glitzerohren, „die Salami schwitzt, obwohl sie tot ist“, Schnittmenge Häää?, hat ne scheene Brille, bestes Latein Abi, Küchenparty, Hanni's Schwester

Jungs

Tizian Rall

in der Kürze liegt die Würze, Drop-kick, zu klein für Leiter, Gönner-Typ, Sabeth <3, beste Stiefelsohle, lässt sich gern massieren, Josie kuschelt mit Tizi auf dem Feldbett, immer d' selbe Box, d'r dünne Haufing

Felix Remensberger

Clara <3, Feliiii, Marla <3, Meckatzer-Fanboy, Bene <3, Küche, Krasser Boy, Freipisser, a Brieeeeesss, Melli <3

Markus Ziemann

Sunnybooooyy, Küche, Ich will töten, töten, töten, bester Musikgeschmack, cool, lässt seinen Bruder wie ein Wildschwein schreien, böstiger kleine Mädchen Erschrecker, heißer Camembert isch gefährlich, Au! Au! Au! Auuuu!, Musikexperte

Moritz Müller

„Die Frage ist: Willst du 90 kg oder nicht ?“, Brudi, Lager Photograph, Mutzi, Schnauze-rausgucka, „Wer braucht ein Fettsack?“, Heilandzack!, seid ihr Kunst oder ernst?, Copyright, der heilige Gral, huldige dem König

Christoph Wagner

Mama bring mir meine Handschuhe, „was will ich bei den Teilis reinschreiben, die haben ja eh keine Insider“, Quizzz, fragt während dem Überfall nach Autan, aller größtes Leiterschwein, oft unterschätzter, sensibler aber cooler Typ

Yannic Köhler

wir beim Busfahren schlecht, Lageropi, kann richtig geil tanzen, Lieber Gott wir danken dir...., du klopfst nicht im Takt, „Okay Google...“, zu lang auf dem Klo, 4. Augustwoche :), Bruuuuder <3

THE END

Hoffentlich hattet ihr Spaß beim Lesen!!!

...und auch im Lager!

Uns hat es definitiv richtig gefallen mit EUCH und
freuen uns schon aufs KJW-Lager 2016 !!!

Eure Leiter

Mareike und Johanna Veese, Antonia Kapfer, Marla Faiß, Sofia Löffler, Clara Schwab, Elisabeth Fricker, Judith Roth, Jasmine Craciun, Rahel Hildebrand, Yannic Köhler, Christoph Wagner, Moritz Müller, Markus Ziemann, Felix Remensberger und Tizian Rall

IMPRESSUM

Redaktion:	Alle Teilnehmer
Chefredaktion:	Rahel und Jasmine
Preis:	kostenlos
Druck:	Kath. Gesamtkirchenpflege

!!! Termin für das KJW-Lager 2016 !!!
31. Juli - 07. August 2016